

# Rezyklat – eine echte Alternative?

## Zielgruppe

Ressourcenmanagement,  
Qualitätsmanagement, Verarbeiter,  
Produktentwickler

## Inhalt

Dieses Seminar behandelt den Umgang mit Materialveränderungen infolge des Einsatzes von Rezyklat. Neben Praxisbeispielen liegt ein Fokus auf der Qualitätskontrolle und den Beschaffungsmöglichkeiten von Rezyklaten

## Leitung

Thies Falko Pithan

## Referenten

Hanna Steffen  
Martin Doedt

## Anmeldung

Online-Anmeldung unter:  
[www.kunststoff-institut.de](http://www.kunststoff-institut.de)  
oder an:  
[bildung@kunststoff-institut.de](mailto:bildung@kunststoff-institut.de)



## Termine:

28.04.2026 | Lüdenscheid  
03.09.2026 | online

## Kosten

€ 850,00 zzgl. ges. MwSt.  
  
Mitgliedsfirmen der Trägergesellschaft des Kunststoff-Instituts Lüdenscheid erhalten 10 % Rabatt.

Storno bis 10 Werkstage vor Seminarbeginn: kostenfrei  
Storno < 10 Werkstage vor Seminarbeginn: voller Kostenbeitrag (100%)  
Änderungen vorbehalten.

## Datenschutzrechtliche Hinweise

[www.kunststoff-institut.de/datenschutz](http://www.kunststoff-institut.de/datenschutz)

09.00-16.00 Uhr

## Einführung in das Thema Rezyklat

- Nationale und internationale Klimaziele und ihre Bedeutung für die Kunststoffbranche
- Begriffsdefinitionen im Bereich Recycling
- Marktsituation Rezyklat

## Ressourcenschonung durch den Einsatz von Rezyklat

- Struktur und Aufbau der Kunststoffe
- Potenzielle Eigenschaftsveränderungen des Materials durch das Recycling
- Praxisbeispiele und Erfahrungen zu verschiedenen Polymersorten
- Materialaufbereitung durch Additivieren

## Qualität von Rezyklaten

- Relevante Normen zur Qualifikation von Rezyklaten
- Datenqualitätslevel nach DIN SPEC 91446
- Vorstellung typischer Prüfverfahren für Rezyklate
- Kann man Rezyklatanteile nachweisen? Grenzen der Analytik und Vorgehen nach EN 15343
- Schadensanalytik im Zusammenhang mit Rezyklaten
- Minimierung von Emissionen



Quelle: istock.com/VectorMine